

Exeter Resource Corp berichtet über Bohrungen bei Angeles - Potenzial der mineralisierten Struktur wurde erweitert

08.07.2013 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C. - 8. Juli 2013: [Exeter Resource Corp](#) ("Exeter" oder das "Unternehmen") XRC: TSX; XRA: NYSE Mkt) freut sich, weitere Ergebnisse aus den ersten Explorationsbohrungen bekannt zu geben, die das Unternehmen im Konzessionsgebiet Angeles im nördlich gelegenen mexikanischen Bundesstaat Sonora durchführt.

Seit dem Beginn der Bohrungen im April wurden in der Zone La Bonanza 8 Löcher und in der Zone La Verde 1,1 km westlich von La Bonanza 4 Löcher fertiggestellt. Die jüngsten Bohrerergebnisse aus La Verde sind vielversprechend und liefern einen weiteren Nachweis, dass sich das Gold-/Silber-/Basismetallsystem entlang des Trends zwischen La Bonanza und La Verde in der Tiefe fortsetzt. Die Oberflächenmineralisierung bei Angeles wurde im Bereich der Hauptstruktur über insgesamt 3,0 km Streichenlänge nachgewiesen.

Im Anschluss an die bereits zuvor veröffentlichten Bohrerergebnisse aus der Zone La Bonanza wurde ein weiteres Loch, AD13-08, im Fallwinkel unterhalb der Löcher AD13-03 und AD13-07 fertiggestellt (siehe Pressemeldung vom 23. Mai 2013). Zu den wichtigsten Analyseergebnissen aus diesem Loch zählen:

Loch AD13-08

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_080713_Deutsch.pdf

Höhere Silberwerte und etwas geringere Gold- und Basismetallwerte in der Angeles-Struktur bei La Verde lassen darauf schließen, dass die bisherigen Bohrungen bei La Verde in einem Bereich stattfanden, der eine andere Metallschichtung aufweist als der durch Bohrungen erkundete Bereich bei La Bonanza. Derzeit wird daran gearbeitet, zu höhergradigen Goldzonen innerhalb des Systems vorzudringen. Zu den Analyseergebnissen aus den Löchern innerhalb der Hauptmineralisierungsstruktur bei La Verde zählen:

Loch LV-02

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_080713_Deutsch.pdf

Loch LV-04

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_080713_Deutsch.pdf

Die Standorte der Bohrlöcher sind in einem Lageplan ersichtlich (hier klicken: http://www.exeterresource.com/pdf/release/release_130708a.pdf).

Einen Längsschnitt mit den Standorten der Bohrlöcher finden Sie in hier: http://www.exeterresource.com/pdf/release/release_130708c.pdf.

Eine vollständige Liste der Bohrlochdurchschneidungen ist hier (http://www.exeterresource.com/pdf/release/release_130708b.pdf) verfügbar.

Die Bohrungen in der Zone La Bonanza wurden vor kurzem wiederaufgenommen. Im Rahmen von weiteren Bohrungen soll das Mineralisierungssystem bei Angeles durch Stepout-Bohrungen erkundet werden. Die Stepout-Bohrungen werden entlang des Streichens (östlich und westlich) in einer Entfernung von 150 m bis 200 m von den früheren Bohrungen niedergebracht.

Die aktuellen, bereits zu etwa 70 % abgeschlossenen Bohrungen sind Teil von Exeters ambitioniertem

Explorationsprogramm bei Angeles, für das 1 Million \$ veranschlagt wurde. Das Programm steht in engem Bezug zu einem geplanten Bohrprogramm über 2.500 Bohrmeter in den Bereichen von La Bonanza und La Verde. Exeter hat hier eine Optionsvereinbarung zum Erwerb einer Beteiligung von bis zu 70 % am Konzessionsgebiet Angeles unterzeichnet. Einzelheiten dieser Vereinbarung sind in der Pressemeldung von Exeter vom 4. März 2013 ersichtlich.

Hinweise:

1. Die Goldäquivalent ("Au-Äqu.")-Berechnung basiert auf einem Silber-Gold-Verhältnis von 50:1. Für diese Berechnungen wurden eine metallurgische Ausbeute und ein NSR von 100 % angenommen.
2. Die gemeldeten Bohrabschnitte sind Abschnitte, die innerhalb des Lochs gemessen wurden. Die wahren Mächtigkeiten müssen erst bestimmt werden, dürften aber in einem Bereich zwischen 75 und 100 % liegen.
3. San Marco Resources bleibt solange Betreiber des Projekts, bis Exeter eine erste Beteiligung von 51 % erworben hat.
4. Kupfer-, Blei- und Zinkwerte wurden in den Goldäquivalent-Berechnungen nicht berücksichtigt.
5. Das aus den Mineralisierungszonen gewonnene Bohrkernmaterial liegt, wenn nicht anders angegeben, generell bei über 90 %.
6. Bei den weiteren Bohrungen wird, wenn nicht anders angegeben, HQ-Bohrkernmaterial entnommen.
7. Die für die Analyse verwendeten Abschnitte wurden anhand der geologischen Eigenschaften und der Mineralisierung ausgewählt; es wurde daher kein Cutoff-Wert verwendet.
8. Bohrloch LV-03 durchschnitten keine bedeutsame Mineralisierung.

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Im Rahmen seines Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramms, das den Anforderungen der Vorschrift National Instrument 43-101 entspricht, hat San Marco dem Probenstrom auch Leerproben und zertifizierte Normproben beigelegt. Die Kernproben werden hydraulisch aufgespalten. Eine Hälfte wird in einem gesicherten Lagerbereich archiviert, die andere Hälfte wird an das Labor von ALS Chemex in Hermosillo (Sonora, Mexiko) übermittelt. Alle Proben werden mit Hilfe des PREP -31-Verfahrens aufbereitet. Das Probenmaterial (Einheiten zu 125 g) wird in das Labor von ALS Chemex in Vancouver (British Columbia) geschickt. Eine Spaltprobe von 30 g wird mittels Au-AA23-Verfahren auf ihren Goldgehalt untersucht. Alle Proben mit einem Goldgehalt von über 10 ppm werden einer zweiten Analyse (AA23-Brandprobe und gravimetrischer Abschluss) unterzogen. Die Silber-, Kupfer-, Blei- und Zinkwerte werden mit Hilfe einer Multi-Element-Analyse unter Aufschluss durch vier Säuren (ME - ICP 61) ermittelt. Proben, die im Rahmen der Erstanalyse Silberwerte von über 100 ppm bzw. Kupfer-, Blei- und Zinkwerte von über 10.000 ppm (über dem Grenzwert) aufweisen, werden zusätzlich anhand des OG62-Verfahrens analysiert.

Matthew Williams, Manager für Exploration, der bei Exeter als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) verantwortlich zeichnet, hat die technischen Grundlagen, auf denen diese Pressemeldung basiert, bestätigt.

Über Exeter

Exeter ist ein kanadisches Unternehmen, das sich auf die Exploration und Erschließung von Mineralressourcen spezialisiert hat. Den Tätigkeitsschwerpunkt bildet der Ausbau des Gold-Kupfer-Projekts Caspiche in Chile, an dem das Unternehmen sämtliche Rechte besitzt. Caspiche ist eine der größten unerschlossenen Gold-Kupfer-Lagerstätten auf dem amerikanischen Kontinent. Sie liegt im Golddistrikt Maricunga zwischen der Mine Maricunga (Kinross Gold Corp.) und der Gold-Kupfer-Lagerstätte Cerro Casale (Barrick Gold Corp. und Kinross Gold Corp.). Das Unternehmen wird auch in Zukunft neue Chancen im Rahmen der Erweiterung des Projekts Caspiche und auch weitere Gelegenheiten auf Branchenebene prüfen, um sich Konzessionsgebiete mit kurzfristigem Entdeckungspotenzial zu sichern.

Die von Exeter durchgeführten Vormachbarkeitsstudien zeigen deutlich, dass Caspiche ausreichend Potenzial für einen wirtschaftlichen Förderbetrieb hat. Das Unternehmen verfügt derzeit über einen Barbestand von 45 Millionen CDN \$ und hat keine Schulden.

Besuchen Sie auch die Website von Exeter unter www.exeterresource.com.

EXETER RESOURCE CORPORATION

Wendell Zerb, P. Geol, President & CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

W. Zerb, CEO oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604-688-9592 Fax: 604-688-9532
Gebührenfreie Telefonnummer: 1-888-688-9592
Suite 1660, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2
exeter@exeterresource.com

Safe Harbour-Erklärung:

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Angaben des Unternehmens zu Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme, zu verschiedenen Studien einschl. Vormachbarkeitsstudien, technischen, umwelt- und infrastrukturbezogenen sowie sonstigen Studien, zu den Explorationsergebnissen, den für die Exploration bereitgestellten Mitteln, den potentiellen Mengen, Erzgehalten und Inhalten der Lagerstätten, zum zeitlichen Ablauf, zu Durchführung und Umfang von Ressourcenschätzungen, zu den Möglichkeiten der Finanzierung der entsprechenden Aktivitäten, zum Erfolg der Förderaktivitäten auf den Konzessionsgebieten, zur Verfügbarkeit von Water, Strom, Grundrechten und anderen Ressourcen, zu den Einreichungen und dem zeitlichen Ablauf der Genehmigungsverfahren, zur Möglichkeit des Erwerbs neuer Projekte und zu den voraussichtlichen Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gültig. Den Lesern wird dringend empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, Preise von Gold, Silber und Kupfer, Änderungen bei den Wechselkursraten, Interventionen von Seiten der Regierungsbehörden und Unsicherheiten in Zusammenhang mit Verhandlungen bzw. Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Risikofaktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, einschließlich der Risiken in Zusammenhang mit der Nichterfüllung der Anforderungen des Abkommens zwischen dem Unternehmen und Anglo American für das Projekt Caspiche, was zu einem Verlust des Besitzanspruchs führen könnte, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Volatilität des Stammaktienkurses und -volumens des Unternehmens, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. im Jahresbericht des Unternehmens vom 1. April 2013 für das per 31. Dezember 2012 endende Finanzjahr erläutert werden. Dieser Bericht wurde bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und kann unter www.sedar.com eingesehen werden. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet,

geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass sie sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff "Ressource" nicht mit dem Begriff "Reserve" gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission ("SEC") erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu "gemessenen Ressourcen", "angezeigten Ressourcen" oder "abgeleiteten Ressourcen" oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine "Reserven" darstellen, in den einzureichenden Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch bedenken, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Unsicherheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer Förderbarkeit aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven" im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX UND IHRE REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMEDLUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/43898--Exeter-Resource-Corp-berichtet-ueber-Bohrungen-bei-Angeles---Potenzial-der-mineralisierten-Struktur-wurde-erweitert>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).